

Schützen helfen Schützen!

Es war einmal so fängt jedes Märchen an.
Eine junge Frau (Annika Wechelmann, SV Natrup-Hilter) und ein junger Mann (Henning Meyer zu Nolle, Noller SV) lernten sich kennen und lieben.
Sie heirateten und bekamen eine Tochter (Lynn Meyer zu Nolle).
Bis hierhin hörst sich alles auch märchenhaft an.

Doch das wahre Leben verläuft nicht wie in einem Märchen beschrieben.

Ihr kleine Tochter wird mit einer äußerst seltenen Krankheit geboren.



Leukodystrophien!

Was bedeutet das?

Leukodystrophien sind bisher unheilbar und zerstören die schützende Myelinschicht im zentralen Nervensystem. Betroffene verlieren zu laufen, zu sprechen, letztlich alle Fähigkeiten und sterben früh.

Betroffene sind meistens Kinder unter 10 Jahren.

Deutschlandweit sind 5 Kinder von dieser Krankheit betroffen. Ob der geringen Zahl scheint die Pharmaindustrie kein Interesse an der Erforschung dieser Krankheit zu zeigen. In den USA findet eine Studie zu dieser Krankheit statt und ist die einzige Hoffnung unserer betroffenen Familie. Diese Studie läuft über 5 Jahre und erfordert bis zu 10 Aufenthalte in der USA.



Unsere Schützenschwester Alexandra Otte vom BSV Mischen hat sich der Aufgabe verschrieben eine Spendenaktion ins Leben zu rufen.

Sie hat am 04.Nov.2023 im Rahmen des Kreisschützenballes, vor fast 1000 Anwesenden, als noch amtierende Kreisdamenkönigin, die Aktion vorgestellt.

„Kreisschützen-Spendenaktion gegen Leukodysrophien“

Mit Spendendosen, Direktüberweisungen oder scannbaren Code, sowie einer Aufstockung durch den Kreisvorstand konnten 2700 Euro gesammelt werden.

Am 11.11.2023 konnte der Scheck an die Familie Wechelmann/Meyer zu Nolle übergeben werden.



Kreispräsident Heinz Ahring, Kreisdamensportleiterin Katinka Wellendorf, Vizepräsident Udo Findekle, Initiatorin Alexandra Otto, Kreissportleiter Jürgen Stumpe, Mutter Annika Wechelmann, Tochter Lynn Meyer zu Nolle, Vater Henning Meyer zu Nolle (v.l.)

Dies alles ist aber erst ein Anfang. Auch Sie können der Familie helfen.

Schützen helfen Schützen!

Überweisen:

IBAN: DE80 5509 1200 0086 3771 01

oder Scannen:



Im Namen der Familie bedanken wir uns für Ihre Unterstützung.